

Montage- / Bedienungs- und Pflegeanleitung 2019

Montageanleitung



Achtung: Das Gehäuse niemals öffnen - Verletzungsgefahr!
Die inliegende Mechanik steht unter starker Federspannung!

1. Gehäuse

ca. 1.5 cm ab Boden montieren
Es spielt keine Rolle, welche Seite oben oder unten ist
Halter „E“ (2 Stk.) auf Gehäuse Rückseite, je ca. 20-30 cm entfernt von den Gehäuseenden festschrauben

2. Halter „D“ an Hauswand festschrauben

Zuggriff „F“ an die in der Zugstange vormontierten Nutensteine schrauben
Gehäuse an den Halter „E“ einhängen

3. Montage von Griffhalter „G“ oder Mast „R“

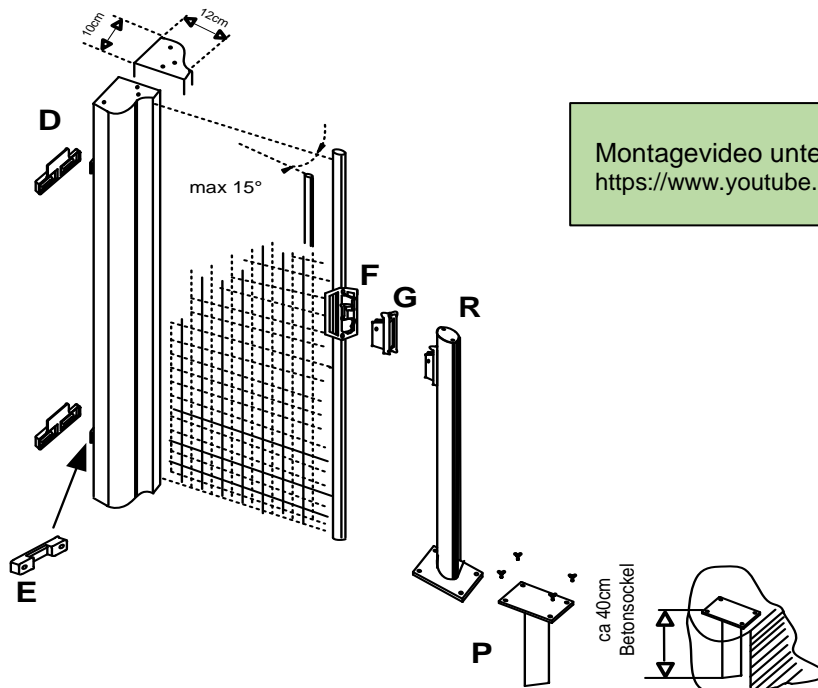
Achtung: Das Mass „Hinterkante Gehäuse bis Hinterkante Griffhalter“ entspricht der bestellten Auszuglänge und darf nicht überschritten werden

Variante Griffhalter „G“, diesen senkrecht montieren - mit Querbolzen nach oben

Variante Mast „R“ ist nur für festen Untergrund und/oder Bodenanker geeignet
Einbetonieren vom Bodenanker „P“: Loch von 40x40 cm und einer Tiefe von 40 cm ausgraben und Mast mit Bodenanker einbetonieren. Mast mit Bodenanker immer wieder mit Wasserwaage senkrecht ausrichten!

4. Die beiden Schrauben am Zuggriff „F“ leicht lösen

Windwand/Stoff ausziehen und am Griffhalter „G“ einhängen
Zugstange ausrichten bis keine Falten mehr im Stoff sind, dann Schrauben wieder festziehen



Montagevideo unter folgendem Link:
<https://www.youtube.com/watch?v=jJTTPWCUoo>

Bedienungsanleitung

Öffnen: Zuggriff „F“ gerade ausziehen und im Griffhalter „G“ einhängen

Schliessen: Zuggriff „F“ ca. 5 mm zu Griffhalter „G“ ziehen und aushängen
Beim Einfahren die Windwand gerade führen damit beim Aufrollen keine Falten gebildet werden

Achtung

Der Stoff darf nicht am oberen oder unteren Gehäusedeckel streifen!

Pflege

Reinigung der Anlage mit Mikrofasertuch oder weichem Schwamm und konventionellem Abwaschmittel aus dem Haushalt und lauwarmem Wasser. Material muss nach gründlichem Nachspülen getrocknet werden.

Achtung

Keine scheuernde Putzmaterialien und keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel verwenden

Haftung

ALLGEMEINE HINWEISE

Die Funktion des ombra Wind- und Sichtschutzes besteht in der Abschirmung von Freiflächen bei unerwünschtem Wind (bis 38 km/h – siehe Tabelle am Ende des Dokumentes*), als Sichtschutz oder/und Sonnenschutz indem die Anlagen ausgefahren werden



Sicherstellen, dass es zu keiner Gefahrensituation für Personen und Produkt kommt

Den ombra Wind- und Sichtschutz nicht unbeaufsichtigt geöffnet halten!

Bei missbräuchlicher Nutzung kann es zu Gefährdungen kommen. Diese Bedienungs- und Wartungsanleitung muss vor der ersten Verwendung durch den Endnutzer gelesen und beachtet werden

ALLGEMEINGÜLTIGE GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Sach- und Personenschäden durch unsachgemässe Handhabung oder Nichtbeachtung der Sicherheitshinweis



Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung oder der Begleitdokumente verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch

Für Folgeschäden übernimmt die ombra ag keine Haftung

Verletzungsgefahr durch mangelnde Wartung

Produkte regelmässig auf Anzeichen von Verschleiss überprüfen



Reparaturbedürftige Produkte nicht verwenden.

Störungen dürfen nur von qualifizierten Fachkräften behoben werden

Nur ombra Original Ersatzteile verwenden

Produktschaden durch unsachgemässe Bedienung

Kein gewaltsames Ein- oder Ausfahren bei manueller Bedienung



Produkt nicht über die mechanische Begrenzung hinaus bedienen

Behang vor Überschreitung der zulässigen Windlast rechtzeitig einfahren



Produkteschäden durch Vereisung

Produkte im Winter vor der Bedienung auf Vereisung prüfen und bei Vereisung nicht bedienen

*Tabelle betr. Übersicht Windwiderstandsklassen

Klasse	Windstärke Beaufort	Windgeschwindigkeit	Auswirkung
0	1-3	bis 19 km/h	Blätter und dünne Zweige bewegen sich
1	4	20-28 km/h	Zweige und dünne Äste bewegen sich, loses Papier wird vom Boden gehoben
2	5	29-38 km/h	Äste bewegen sich und kleine Laubbäume schwanken
3	6	39-49 km/h	Starke Äste schwanken, Regenschirme sind nur schwer zu halten